

Vergabestelle

Verbandsgemeindeverwaltung Nieder-Olm  
 Pariser Straße 110  
 55268 Nieder-Olm

Datum der Versendung 30.07.2026

|                                     |                                                                 |
|-------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| Vergabeart                          |                                                                 |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Öffentliche Ausschreibung                                       |
| <input type="checkbox"/>            | Beschränkte Ausschreibung                                       |
| <input type="checkbox"/>            | Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb |
| <input type="checkbox"/>            | Freihändige Vergabe                                             |
| <input type="checkbox"/>            | Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb       |
| <input type="checkbox"/>            | Internationale NATO-Ausschreibung                               |
| Ablauf der Angebotsfrist            |                                                                 |
| Datum 25.08.2026                    | Uhrzeit 10:00                                                   |
| Eröffnungstermin                    |                                                                 |
| Datum 25.08.2026                    | Uhrzeit 10:00                                                   |
| Ort                                 |                                                                 |
| Raum                                |                                                                 |
| Bindefrist endet am 30.09.2026      |                                                                 |

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

NBG "Friedhofstraße" - OG Stackeden-Elsheim

Vergabenummer

Leistung

ZV 18\_26

Endausbau der Verkehrsanlagen des Neubaugebietes  
"Friedhofstraße"**Anlagen****A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**[Information zur E-Vergabe.pdf](#)[Merkblatt\\_RLP.pdf](#)[VVB 212 - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx](#)**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**[190328\\_1853\\_Abschlussbericht Kampfmittel NBG\\_IBH.pdf](#)[260619\\_1853\\_Baugrundgutachten Endausbau baucontrol.pdf](#)[260715\\_1853\\_Baubeschreibung Endausbau.pdf](#)[Planunterlagen.7z](#)[VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen.rtf](#)[VVB 241 - Abfall 12-2017.docx](#)[VVB 244 - Datenverarbeitung 12-2017.docx](#)**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**[260728\\_1853\\_Langtext-LV Endausbau.pdf](#)[260728\\_1853\\_Langtext-LV Endausbau\\_V33.X83](#)[IAO Eigenerklärung 2026.pdf](#)[Mustererklärung\\_1\\_AEntG.pdf](#)[Mustererklärung\\_3\\_Mindestentgelt.pdf](#)[VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx](#)[VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf](#)[VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017.docx](#)[VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme 12-2017.docx](#)[VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx](#)[VVB 234 - Erklärung Bieter-\\_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx](#)

VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen\_Kapazitäten anderer Unternehmen 12-2017.docx

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**

VVB 223 - Aufgliederung der Einheitspreise.rtf

VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.docx

- 1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung**  
**Ortsgemeinde Stadelken-Elsheim**  
**Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung**  
 zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform

VMPCconnector: <https://www.dtv.de/Center>

**3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**

**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

keine

**3.2 - frei -**

**3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

nachgefordert

**3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**

keine

**4 Losweise Vergabe**

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**5 Mehrere Hauptangebote**

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☐ zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.

§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

☒ nicht zugelassen.

**6 Nebenangebote**

- 6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.
- 6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) -  
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
  - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
  - ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
  - ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
    - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

## 7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

## 8 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

## 9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Name [Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz - Vergabeprüfstelle -](#)

Anschrift [Stiftsstraße 9, 55116 Mainz](#)

Tel.

Fax

E-Mail

## 10 Weitere Angaben

### Sonstiges

[Zusätzliche Informationen: Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutzgrundverordnung](#)

(DSGVO) verarbeitet zum Zwecke der Abwicklung des Vertrages personenbezogene Daten des Auftragnehmers auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.; Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden auch im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert.

Der Bieter ist dafür verantwortlich, dass die datenschutzrechtlichen Einwilligungen seiner Mitarbeitenden zur Übermittlung deren personenbezogenen Daten vorliegen.  
Der Bieter ist dafür verantwortlich, dass die datenschutzrechtlichen Einwilligungen der Referenzgeber zur Übermittlung deren Daten vorliegen.

---

Die gesamte Kommunikation (auch Bieteranfragen) erfolgt ausschließlich in elektronischer Form über die Vergabeplattform. Die in der Kommunikation dargelegten Sachverhalte einschl. der Beantwortung von Bieteranfragen zum Vergabeverfahren sowie die Veröffentlichung von zusätzlichen Informationen und Ergänzungs-/Austauschseiten werden im jeweiligen Projekt aktualisiert und zum Bestandteil des Angebotes.

---

Die Vollständigkeit des Angebotes obliegt alleine dem Bieter/Verfahrensteilnehmer. Registrierte Bewerber werden über das System automatisch informiert.  
Bewerber, die von der Möglichkeit der freiwilligen Registrierung keinen Gebrauch machen, müssen sich während des gesamten Vergabeverfahrens eigenverantwortlich darüber informieren, ob beispielsweise Vergabeunterlagen geändert wurden oder kalkulationsrelevante Bieterfragen gestellt und vom Auftraggeber beantwortet wurden.

Wird dies unterlassen, so liegt das Risiko, das Angebot auf der Grundlage nicht aktueller Vergabeunterlagen erstellt zu haben und deshalb im weiteren Verfahrensverlauf ausgeschlossen zu werden, beim Bieter.

---

Der Auftraggeber wendet die Regelungen des "Landesgesetz zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (LTTG) Rheinland-Pfalz" in der jeweils geltenden Fassung an.

---

Der Auftraggeber behält sich vor, im Rahmen der Angebotsprüfung, insbesondere zur Aufklärung der Preisbildung oder zur Prüfung der Angemessenheit von Angebotspreisen, die Vorlage einer Urkalkulation oder sonstiger geeigneter Nachweise zur Preisermittlung zu verlangen. Die angeforderten Unterlagen sind innerhalb der vom Auftraggeber gesetzten Frist vorzulegen. Die Urkalkulation dient ausschließlich der Prüfung des Angebots und wird vertraulich behandelt.

Auf Verlangen werden folgende Unterlagen nachgefordert:

- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen VHB-236
  - Aufgliederung Einheitspreise - VHB-223
  - Produktdatenblätter benannter Fabrikate
  - Urkalkulation
- 

Dieses Vergabeverfahren fällt in den Anwendungsbereich der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch Vergabeprüfstellen. Bieter müssen erkannte oder erkennbare Verstöße innerhalb der jeweils geltenden Fristen des § 10 Abs. 3 dieser Verordnung gegenüber dem Auftraggeber rügen, anderenfalls können sie vor der Vergabeprüfstelle in der Sache nicht gehört werden. Vergabeprüfstelle, an die der Auftraggeber eventuelle Beanstandungen des Bieters weiterleitet, sofern der Bieter nicht ausdrücklich auf eine Weiterleitung verzichtet hat: Vergabeprüfstelle beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Stiftstraße 9, 55116 Mainz

